

**G**roßtheorien sind rar geworden – auch auf dem Feld der Theologie. So lässt sich wohl die Faszination erklären, die von Hartmut Rosas im Jahre 2016 vorgelegtem Entwurf „Resonanz. Eine Soziologie der Weltbeziehung“ ausgeht.

Mit dem Begriff der Resonanz beschreibt Rosa ein vibrierendes Weltverhältnis jenseits von Machbarkeit und Ressourcenfixierung, das die für die Moderne typische Dynamisierungs- und Steigerungslogik überwindet. Ein resonantes Leben ist möglich – davon ist Hartmut Rosa überzeugt. Ob dies gelingt, ist jedoch nicht nur eine Frage individueller Disposition. Es braucht dazu auch ein gesellschaftliches und kulturelles Umdenken.

Religion bildet für Hartmut Rosa eine der zentralen Resonanzsphären. Es nimmt daher nicht Wunder, dass der Entwurf zahlreiche Anknüpfungspunkte für die theologische Arbeit bietet.

Vor diesem Hintergrund soll Rosas Resonanztheorie aus theologischer Sicht auf ihre Tauglichkeit und ihre Potentiale hin befragt werden. Zur Sprache kommen sowohl evangelische als auch katholische Perspektiven.

Nach einer grundständigen Einführung in Rosas Entwurf sollen soziologische und theologische Tiefenbohrungen dazu verhelfen, sich die Theoriekontexte näher zu erschließen und Begriffsschärfungen vorzunehmen. Phänomene und Fragestellungen der kirchlichen Praxis kommen dabei ebenso in den Blick wie gesellschaftliche und politische Entwicklungen. Auch das von Rosa favorisierte Modell einer Postwachstumsgesellschaft als Antwort auf die drohende Resonanzkatastrophe soll in theologisch-ethischer Hinsicht einer kritischen Diskussion unterzogen werden.

Welche Theorieansätze und welche methodischen Instrumente sind vielversprechend, um Gott und die Welt heute zu verstehen und zu beschreiben? Besitzt Rosas Modell dazu genügend analytische Prägnanz?

Kommen Sie und diskutieren Sie mit – auch mit Hartmut Rosa selbst!

*PD Dr. Julia Koll*, Tagungsleiterin, Ev. Akademie Loccum  
*Dr. Stephan Schaede*, Akademiedirektor

#### **TAGUNGSGEBÜHR:**

**120,- €** für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 70,- €. Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

#### **ANMELDUNG:**

Mit angehängtem Anmeldeformular (Seite 3 dieser pdf) an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81 99 116**, im Internet unter [www.loccum.de](http://www.loccum.de) oder per E-Mail an das Sekretariat (s.u.). Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **27.10.2017** müssen wir Ihnen 50% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Bei einer Absage nach dem **3.11.2017** berechnen wir 80% der Tagungsgebühr. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

#### **ÜBERWEISUNGEN:**

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 10812:**  
Evangelische Bank eG  
IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

**TAGUNGSLEITUNG:** PD Dr. Julia Koll Tel. 05766 / 81-107  
[Julia.Koll@evlka.de](mailto:Julia.Koll@evlka.de)

**SEKRETARIAT:** Ilse-Marie Schwarz Tel. 05766 / 81-116  
[Ilse-Marie.Schwarz@evlka.de](mailto:Ilse-Marie.Schwarz@evlka.de)

**PRESSEREFERAT:** Florian Kühl Tel. 05766 / 81-105  
[Florian.Kuehl@evlka.de](mailto:Florian.Kuehl@evlka.de)

#### **ANREISE:**

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:  
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

#### **ACHTUNG:**

Direkte Verbindung zur Akademie mit dem Zubringerbus am **10.11.2017** um **12:50 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **11.11.2017** zurück; Ankunft Wunstorf gegen **16:30 Uhr**.  
**Bitte unbedingt anmelden, da die Plätze begrenzt sind!**

**Die Akademie im Internet:** <http://www.loccum.de>

Gefördert durch die



Medienpartner  
**NDR Info**  
[www.ndr.de/info](http://www.ndr.de/info)

## Resonanz!

Theologische Perspektiven auf Hartmut Rosas  
Theorie des guten Lebens

## Freitag, 10. November 2017

13:30 Anreise der Teilnehmer/innen  
und Stehkafee

14:00 **Begrüßung und Eröffnung**

14:15 **Hartmut Rosas Resonanztheorie  
in theologischer Perspektive:**

### **Zwei kritische Würdigungen**

#### **... aus systematisch-theologischer Perspektive**

*Prof. Dr. Martin Laube*, Lehrstuhl für Systematische  
Theologie, Georg-August-Universität Göttingen

#### **...aus praktisch-theologischer Perspektive**

*Prof. Dr. Lutz Friedrichs*, des. Direktor des Ev.  
Studienseminars der Evangelischen Kirche von  
Kurhessen-Waldeck, Hofgeismar

15:30 **Workshops zur Vertiefung (I)**

#### **Kritische Theorie und der Entfremdungstopos**

*Dr. Katharina Block*, Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
am Institut für Soziologie, Leibniz-Universität  
Hannover

#### **Resonanz und Sozialität**

*Tanja Martin*, Doktorandin am Seminar für  
Praktische Theologie, Johannes-Gutenberg-  
Universität Mainz

#### **Identität und Subjekt**

*Adrian Giele*, Doktorand am Institut für Katholische  
Theologie, Universität Hamburg

#### **Resonanz-Pädagogik**

*Ines Sura*, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am  
Lehrstuhl für Religionspädagogik, Ernst-Moritz-  
Arndt-Universität Greifswald

16:45 Kaffeepause

17:15 **Workshops zur Vertiefung (II)**  
Dieselben Workshops, mit Gruppenwechsel

18:30 Abendessen

19:30 **Postwachstumsgesellschaft:  
Ein visionäres Modell auf dem Prüfstand**

*Prof. Dr. Christian Polke*, Lehrstuhl für Ethik, Georg-  
August-Universität Göttingen

*Dr. Arnd Küppers*, Wissenschaftlicher Referent und  
stellvertretender Direktor der Katholischen Sozial-  
wissenschaftlichen Zentralstelle, Mönchengladbach

21:00 Begegnungen auf der Galerie

## Samstag, 11. November 2017

8:15 Morgenandacht  
anschl. Frühstück

9:30 **Die ins sich gekrümmte Seele. Vom Zwang zur  
Beschleunigung und von der Sehnsucht nach  
Resonanz**

*Prof. Dr. Hartmut Rosa*, Institut für Soziologie, Friedrich-  
Schiller-Universität Jena

10:45 Kaffeepause

11:00 Diskussion im Plenum

12:30 Mittagessen

13:30 **Unterwegs zu einer Resonanz-Theologie?**  
Erträge und offene Fragen

#### **Kommentare:**

*Prof. Dr. Roland Rosenstock*, Lehrstuhl für Religions-  
pädagogik / Medienpädagogik, Ernst-Moritz-  
Universität Greifswald

*Dr. Tobias Kläden*, Referent für Pastoral und  
Gesellschaft und stellvertretender Leiter der  
Kath. Arbeitsstelle für missionarische Pastoral,  
Erfurt

15:30 Ende der Tagung mit Kaffee und Kuchen

15:50 Abfahrt des Zubringerbusses nach Wunstorf

*Hartmut Rosa*, geboren 1965, zählt zu den  
bekanntesten deutschen Soziologen der  
Gegenwart. Seit 2005 lehrt er als Professor für  
Allgemeine und Theoretische Soziologie an der  
Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Im selben Jahr erschien seine Habilitationsschrift  
„Soziale Beschleunigung“, die als monumentale  
Theorie der Spätmoderne gefeiert wurde. Auf  
anschauliche Weise beschreibt Rosa darin die  
entfremdende Wirkung eines immer schneller  
werdenden Lebens.

Das Buch „Resonanz. Eine Soziologie der  
Weltbeziehung“ (2016) versteht Rosa als  
Fortschreibung seiner Zeittheorie. Es beginnt mit  
den Worten: „Wenn Beschleunigung des Problem  
ist, dann ist Resonanz vielleicht die Lösung.“



© juergen-bauer.com

### Anmeldung

Ich nehme an folgender Tagung  
der Evangelischen Akademie Loccum teil:

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße / Hausnummer:

.....

PLZ / Ort:

.....

E-Mail:

.....

Datum:

.....

Dienstanschrift oder Privatanschrift?

Ich komme mit dem Zubringerbus.

Ich bestelle das Tagungsprotokoll (je nach Umfang ca. 8 bis 18 €)

Ich bitte um Informationen zur Anreise nach Loccum.

(Bei Tagungen mit Arbeitsgruppen)

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe:

Ich bitte um vegetarisches Essen.

Im Bedarfsfall bin ich mit der Unterbringung im Doppelzimmer  
einverstanden.

nein ja

– Für unsere Statistik –

Alter:

Beruf/Institution:

Bitte ausfüllen und ausdrucken und per Fax (0 57 66 / 81-9 00) senden oder per Post  
an die **Evangelische Akademie Loccum**

**Postfach 21 58 , 31545 Rehburg-Loccum**

schicken. Falls Sie pdf-Dateien erstellen können, können Sie das ausgefüllte

Formular auch speichern und per E-Mail an: [reinhard.behnisch@evlka.de](mailto:reinhard.behnisch@evlka.de)

zurücksenden. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie sich auch  
hier direkt online anmelden: